



Erfahrungsbericht zum Erasmus-Studienaufenthalt im Ausland

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

PERSÖNLICHE INFORMATIONEN

Persönliche Informationen

Nachname	██████████
Vorname	██████████
Studiengang an der RUB	Wirtschaftspsychologie_Master
Gasthochschule	Universidad de Salamanca
Studienfach/-fächer an der Gasthochschule	Psychologie

Aufenthaltszeitraum

Akademisches Jahr	2023/24
Startsemester	Wintersemester 2023/24
Dauer in Semestern	2

AUSLANDSAUFENTHALT

Motivation für den Auslandsaufenthalt

Neues akademisches Umfeld/neues Hochschulsystem kennenlernen	2
Verbesserung der Sprachkenntnisse	1
Wissenschaftlicher Ruf der Gasthochschule	2
Das Leben im Ausland	1
Eine neue Kultur entdecken	1
Das soziale/kulturelle Leben	1

Auswahlkriterien

Welche Kriterien haben Sie motiviert, diese Gasthochschule zu wählen?	Kurswahl (große Auswahl an Kursen), Attraktivität des Landes / der Stadt
--	--

HEIMATINSTITUTION

Wie schätzen Sie im Allgemeinen die Unterstützung durch die RUB ein?

1

Wie bewerten Sie die Unterstützung der RUB, z. B. in Bezug auf Informationsveranstaltungen, Qualität der Information?

Es wurde eine Zoom-Informationsveranstaltung mit allen Erasmus-Studierenden durchgeführt und dadurch habe ich eine Studierende kennengelernt, welche auch nach Salamanca gegangen ist. Ich finde aber, dass RUB-Studierende generell noch stärker auf Erasmus aufmerksam gemacht werden sollten (vor allem am Anfang des Studiums). Ich finde es zum Beispiel sehr schade, dass ich die einzige Studierende der RUB im Sommersemester 2024 war, die an der Universidad de Salamanca studiert hat und so wie ich es mitbekommen habe, ist Salamanca auch dieses Jahr wieder ein Restplatz gewesen.

Haben Sie von der RUB während Ihres Auslandsaufenthaltes Unterstützung erhalten?

Ja

Wenn ja, welche Art von Unterstützung?

Meine Fachkordinatorin Frau Judith Mischnat war stets bei allen Anliegen erreichbar und auch das International Office hat mich sehr unterstützt, auch, als ich mich entschlossen habe, meinen Aufenthalt zu verlängern.

Haben Sie vor Start Ihres Auslandsaufenthaltes alle notwendigen Informationen von der RUB erhalten?

Ja

GASTHOCHSCHULE

Gasthochschule

Wie beurteilen Sie die Gasthochschule insgesamt?

2

Gab es ein Orientierungsprogramm?

Ja

Wenn ja, geben Sie bitte nähere Informationen dazu.

Es gab eine Online-Informationsveranstaltung für Erasmus-Studierende. Bei weiteren Anliegen konnte man sich an die Erasmus-Fachkordinatorin wenden. Manchmal war sie zu ihren Bürozeiten nicht antreffbar, also läuft die Kommunikation meistens über E-Mail.

Wurde ein vorbereitender Intensivsprachkurs angeboten?

Ja

War die Absolvierung eines Sprachtests an der Gasthochschule notwendig?

Nein

Hatten Sie einen Buddy während Ihres Aufenthalts?

Nein

Bitte beschreiben Sie die Anmelde- und Einschreibeformalitäten.

Man bekommt vom Sekretariat der Universität ein Einschreibungsdokument, wo man seine wichtigsten Daten eingeben muss. Das kann man einfach am Computer ausfüllen. Danach bekommt man eine E-Mail, dass man eingeschrieben ist und es werden die persönlichen Zugangsdaten zum "Studium"-Portal (vergleichbar mit Moodle) weitergegeben. Mit dem Benutzernamen loggt man sich im GMAIL-Account ein. Dadurch hat man Zugriff auf die E-Mails, die die Professoren/-innen schicken. Im Studium-Portal sieht man die Kurse, die man im Learning-Agreement aufgelistet hatte, aber das kann man in der ersten Vorlesungswoche noch ändern und sich all die Kurse anschauen, die einen interessieren. Dazu muss man das Learning-Agreement ändern, die Unterschriften beider Koordinatoren/-innen haben und das dann dem Sekretariat per E-Mail schicken oder im Büro persönlich übergeben. Es ist auch sinnvoll, sich die App "USAL" herunterzuladen, in der man seinen digitalen Studierendenausweis (wichtig für Studierendenrabatte) und seine Module und Noten einsehen kann. Am besten orientiert man sich am Kalender, den man auf der USAL-Internetseite unter GRADO DE PSICOLOGÍA findet.

Bitte beschreiben Sie die Ausstattung Ihrer Gasthochschule (IT, Bibliothek...).

Die Fakultät für Psychologie hat PC-Räume, die jedoch lediglich für Unterrichtszwecke genutzt werden dürfen. Es gibt eine Bibliothek zum Lernen und zur Bücherausleihe und eine Cafeteria.

Dauer des vorbereitenden Sprachkurses	3
Dauer des 1. Semesters (in Wochen)	20
Dauer des 2. Semesters (in Wochen)	20
Bei Trimestern: Dauer des 3. Trimesters (in Wochen)	0
Dauer der Prüfungszeit (in Wochen)	2
Hatten Sie Urlaub/Semesterferien?	Nein

STUDIUM

Studium

Welche Kurse haben Sie besucht? (kurze Beschreibung, Bewertung, Anerkennung)

Wintersemester: Psiconeuroinmunología (3 CP): - Wechselseitige Beeinflussung zwischen Verhalten, Nerven- und Immunsystem - Die Professorin war nett. Die Endnote bestand aus einer Partnerarbeit (7-seitiger Bericht und kleine Präsentation darüber) und einer fair gestellten Multiple Choice-Klausur

Psicología de la delincuencia (3 CP): - Modelle und Theorien über die Entstehung von straffälligem Verhalten und Präventionsmöglichkeiten - Die Professorin war sehr nett und hatte viel Verständnis für Erasmus-Studierende. In der Gruppenarbeit musste man ein Video produzieren, welches Erasmus-Studierende auch auf Englisch abgeben konnten. Die Multiple Choice-Klausur war sehr fair gestellt und man konnte eine gute Note erzielen.

Psicología de las organizaciones (6 CP): - Einblick in die Arbeits- und Organisationspsychologie - Die Professorin war hilfsbereit und hatte sehr viel Verständnis für Erasmus-Studierende. Als Gruppenarbeit musste man ein Portfolio mit erarbeiteten Aufgaben am Ende abgeben und die Multiple Choice-Klausur war fair gestellt. Insbesondere für Wirtschaftspsychologie-Studierende ist dieser Kurs empfehlenswert.

Psicología de grupos (6 CP): - Gruppenpsychologie als Forschungsfeld innerhalb der Sozialpsychologie (Gruppenprozesse, -kontexte etc.) - BITTE NICHT WÄHLEN! Der Aufwand ist vergleichsweise sehr hoch. Man muss eine Gruppenpräsentation halten und einen Bericht mit statistischer Auswertung in Gruppenarbeit schreiben. Prüfungsgrundlage war ein Buch auf Spanisch, das man lesen sollte. Man konnte entweder zwei Teilklausuren oder eine Endklausur schreiben. In den Klausuren wurden Aussagen zum Buch vorgestellt und man musste beantworten, ob diese wahr oder falsch sind. Die Aussagen waren teilweise verwirrend formuliert und beinhalteten doppelte Verneinungen. Insbesondere die erste Teilklausur haben viele spanische Studierende nicht bestanden, weil sie zu schwer war. Der Professor hat kein Verständnis für Erasmus-Studierende. In der Klausureinsicht wurde zugesprochen, dass Erasmus-Studierende mehr Zeit für die Klausur bekommen würden, aber dies wurde nie in die Realität umgesetzt. Von der Wahl dieses Kurses wird dringend abgeraten.

Sommersemester: Diferencias individuales (3 CP): - Einblick in die differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie - Der Professor ist nett. Im Seminar musste man kleinere Gruppenpräsentationen halten und die Multiple Choice-Klausur war fair gestellt.

Psicología del deporte (3 CP): - Einblick in das Berufsfeld der Sportpsychologie - Der Professor unterrichtet auch "Diferencias individuales". Studierende, bei denen sich das Seminar mit einem anderen Seminar überschneidet, sollten stattdessen kleine Abgaben jede Woche online einreichen. Die Multiple Choice-Klausur war fair gestellt.

Procesos psicológicos básicos: ámbitos aplicados (3 CP): - Grundlegende psychologische Prozesse im Alltag - Der Professor kommt aus Andalusien und ist daher schwer zu verstehen. Als Gruppenarbeit musste man ein Portfolio mit erarbeiteten Aufgaben am Ende abgeben und die Multiple Choice-Klausur war sehr fair gestellt. Man konnte eine sehr gute Note erzielen.

Psicoanálisis (6 CP): - Einblick in die Psychoanalyse - Der Professor ist sehr sympathisch und nimmt sehr viel Rücksicht auf Erasmus-Studierende. Die Endnote setzte sich komplett aus der Note in Multiple Choice-Klausur, in der man eine sehr gute Note erzielen konnte.

Psicología de los recursos humanos (6 CP): - Einblick in den Bereich humane Ressourcen in Unternehmen aus psychologischer Sicht - Der Professor ist nett. Im Seminar musste man Einzel- und Gruppenaufgaben durchführen und abgeben. Die Multiple Choice-Klausur war schwer gestellt und es wurde viel Inhalt abgefragt. Alle Kurse können im Optionalbereich im Rahmen meines Masterstudiums an der RUB anerkannt werden.

Wie haben Sie Informationen zu den Kursen erhalten, an denen Sie teilgenommen haben?

Auf der USAL-Internetseite findet man unter GRADO PSICOLOGÍA und dann unter GUÍA ACADÉMICA DE GRADO EN PSICOLOGÍA 20XX alle Kurse, die dieses Jahr angeboten werden. In Spanien dauert der Bachelor 4 Jahre. Unter der Modulbeschreibung steht, wann das jeweilige Modul angeboten wird. Wenn man beispielsweise ein Modul aus dem ersten Jahr, also primer año nimmt, und dort steht, dass es im primer semestre angeboten wird, dann handelt es sich um ein Modul aus dem ersten Semester vom ersten Jahr (segundo semestre entsprechend zweites Semester). Somit kann man sichergehen, ob das Modul überhaupt im geplanten Auslandssemester angeboten wird.

Was war die Unterrichtssprache an Ihrer Gasthochschule?

Spanisch

Wie war die akademische Beratung/Betreuung?

Manche Professoren/-innen hatten mehr Verständnis für Erasmus-Studierende, andere eher weniger. In der ersten Vorlesungswoche habt ihr Zeit, die Professoren/-innen zu fragen, ob der Schwierigkeitsgrad des Kurses aufgrund der Sprachbarrieren zu hoch sein könnte. Die meisten Professoren/-innen, die ich in meinen Kursen hatte, waren hilfsbereit und haben Erasmus-Studierenden auch mehr Zeit in den Klausuren gegeben.

Wie beurteilen Sie die Qualität der Lehrveranstaltungen im Vergleich zur RUB?

Etwas besser

Hatten Sie Probleme bei der Anerkennung?

Nein

Bitte erläutern Sie das Benotungssystem an der Gasthochschule.

Es wird von 0-10 bewertet (10 ist die beste Note). Die Gewichtung der Klausur und dem Seminar (Gruppenarbeit, Abgaben, etc.) bezüglich der Endnote fällt je nach Modul anders aus.

UNTERKUNFT

Unterkunft

Wo haben Sie während des Aufenthaltes gewohnt (Studentenwohnheim, WG...)?

WG

Haben Sie von Ihrer Gasthochschule Unterstützung bei der Wohnungssuche erhalten?

Nein

Wie haben Sie die Unterkunft organisiert? Was hat Ihnen an der Unterkunft gefallen und was nicht? Ggf. Alternativen/Empfehlungen?

Ich hatte sehr viel Glück, weil ich durch Bekannte schnell eine WG gefunden habe. Die Wohnung liegt sehr zentral in der Nähe vom Plaza Mayor. Ich empfehle auch, im Stadtzentrum zu wohnen und nicht in der Nähe der Fakultät für Psychologie, die sich sehr abgelegen im Norden Salamancas befindet. Am besten sollte man seine Mitbewohner/-innen im Voraus kennen, damit ein reibungsloses Zusammenleben sichergestellt werden kann. Falls die Sorge vor Betrug besteht, gibt es auch die Möglichkeit, für die ersten Tage ein Hostel zu buchen und Wohnungsbesichtigungen vor Ort durchzuführen. Das ist üblich in Spanien und so ist man auf der sicheren Seite.

GASTLAND

Gastland

Was können Sie über Stadt, Land und Leute sagen?

Salamanca ist die perfekte Erasmus-Stadt mit der ältesten Universität Spaniens. Vor allem die goldene Altstadt und der Plaza Mayor bei Nacht sind wunderschön. Man kommt überall zu Fuß relativ schnell hin und kann sich sehr leicht regelmäßig mit Menschen treffen (im Gegensatz zu Großstädten wie Madrid oder Barcelona). Salamanca ist auch eine sehr besondere Studierendenstadt, weil Mitte Dezember Studierende aus ganz Spanien zum Plaza Mayor in Salamanca kommen, um zusammen das studentische Silvester mit einem richtigen Countdown zu feiern, bevor es für alle Studierenden in die Heimat geht, um das echte Silvester zu feiern. Das ist eine sehr schöne Tradition. Man kann in Salamanca auch sehr gut und billig ausgehen. Es gibt günstige Tapasbars, Restaurants, Clubs und Karaokebars. Es gibt auch viele Fitnessstudios und am Fluss ein paar Volleyball- und Fußballfelder und Outdoor-Fitnessgeräte. Salamanca ist eine sehr sichere Stadt. Man kann auch alleine rumlaufen, ohne Angst haben zu müssen. Salamanca ist eine wunderbare Erasmusstadt, die man nur ins Herz schließen kann.

Haben Sie ein Visum benötigt?

Nein

Haben Sie zusätzlich eine Versicherung abgeschlossen?

Ja

Wenn ja, welche?

Studierende der Universidad de Salamanca müssen verpflichtend eine Unfallversicherung abschließen.

KOSTEN

Kosten

Wie waren die Lebenshaltungskosten im Vergleich zu ihrem Heimatland?	Etwas niedriger
Haben Sie während Ihres Auslandsaufenthaltes ein Stipendium erhalten?	Ja
Von welcher Institution haben Sie das Stipendium erhalten (Erasmus, Heimatinstitution)?	Erasmusförderung der Heimatuniversität, Auslands-BAföG
Hat Ihr Stipendium alle Kosten Ihres Aufenthaltes abgedeckt?	Ja

Monatlich anfallende Kosten

Unterkunft pro Monat	310
Verpflegung pro Monat	300
Fahrtkosten am Studienort pro Monat	0
Auslandskranken-/Unfallversicherung pro Monat	0
Sonstiges pro Monat	0
Gesamtbetrag der monatlichen Kosten	610

Nicht monatlich anfallende Kosten

Impfungen, med. Vorsorge	0
Visum	0
Reisekosten für einmalige An- u. Abreise	100
Kosten für Bücher, Kopien, etc	0
Sprachkurs (Landessprache) Kursgebühr	160
Orientierungsprogramm	0
Sonstige Kosten	0
Gesamtbetrag Ihrer sonstigen Kosten	260

RESÜMEE

Resümee

Wie lautet Ihr Resümee des Auslandsaufenthaltes?	Ich kann Salamanca als Erasmusstadt nur weiterempfehlen und bin sehr dankbar, dass mir das International Office der RUB den Auslandsaufenthalt ermöglicht hat. Vor allem, um Spanisch zu lernen, ist Salamanca die perfekte Stadt, da dort sehr klares Spanisch gesprochen wird. Man sollte keine Angst davor haben, dass der Unterricht komplett auf Spanisch ist, sondern daran wachsen und offen sein, seine sprachlichen und kulturellen Kompetenzen zu erweitern. Und das kann nirgendwo besser machen als an der ältesten Universität Spaniens.  
Bitte beschreiben Sie Ihre schönsten Erlebnisse/Erfahrungen.	- Nochevieja universitaria (studentisches Silvester auf dem Plaza Mayor in Salamanca) - Die Reisen der Organisation "Salamanca Erasmus Trips (SET)" - Auf Spanisch studiert und Klausuren auf Spanisch belegt zu haben
Bitte beschreiben Sie Ihre negativsten Erfahrungen.	- Probleme mit Mitbewohnern/-innen - Freundschaften mit spanischen Studierenden schließen (sie sind größtenteils nicht offen gegenüber Erasmusstudierenden und können oft nur schlechtes Englisch)
Bitte beschreiben Sie Ihre größten Herausforderungen.	- Sprachliche Barrieren (daher unbedingt Sprachkurse belegen und mit Einheimischen reden)
Bewertung Ihres Auslandsaufenthaltes	1
Empfehlen Sie Ihre Gasthochschule für einen Studienaufenthalt weiter?	Ja
Was hätten Sie gerne vor Ihrem Auslandsaufenthalt gewusst?	Ich wurde über alles informiert.
Sonstige Anmerkungen/Verbesserungsvorschläge	Keine

BERICHT ABSCHICKEN

Können wir eine anonymisierte Version Ihres Berichtes auf unserer Webseite veröffentlichen? Ja